

Homöopathie Lernen & Lehren 2012

Karl-Josef Müller ist bekannt als Autor der Materia medica „Wissmut“ und aus zahlreichen Publikationen in Fachzeitschriften.

Seinem keiner Schule oder Methode verpflichteten Denkansatz zu Folge kann potenziell jede denkbare Substanz Heilmittel sein, nicht nur eine zufällig im homöopathischen Arzneischatz vorhandene. Für den Referenten gibt es keine „großen“ oder „kleinen“ Mittel, nur bekannte und unbekanntere.

Seine Arbeit mit vollständigen, wörtlichen Patientenanamnesen ist anspruchsvoll und solide, die nachvollziehbaren und modische Simplifizierungen und Schematisierungen vermeidenden Analysen beziehen die Seminarteilnehmer ein und die detaillierten, langfristig beobachteten Verläufe belegen die tiefe, „chronische“ Wirkung der vorgestellten Arzneien.

Da bei der homöopathischen Umsetzung der individuellen Informationen die bekannte Materia medica manchmal unzureichend ist, vermittelt er anschaulich, wie Ergänzendes aus anderen Natur- und Geisteswissenschaften als zusätzliches Werkzeug hinzugezogen werden kann.

Alle Arzneien werden als „Papercase“-Kopie mit der wörtlichen Erstanamnese ausgegeben, so dass Sie entspannt der Fallvorstellung folgen können.



12./13. Mai Nachtschatten in der Homöopathie

Wir starten in diesem Seminar mit den vier in der Homöopathie bekanntesten Nachtschatten-Arzneien, mit Belladonna, Hyoscyamus, Stramonium und Dulcamara. Dann folgen diesen Arzneien ähnliche, unbekanntere, aber in der Praxisrealität genauso wichtige Solanaceen. Darunter finden sich der schwarze Nachtschatten Solanum nigrum, der Tabak (Nikotiana) Tabacum, der Tabascopfeffer Capsicum frutescens, der Havannapfeffer Capsicum habanero, die Aubergine Solanum melongena, das Korallenbäumchen Solanum pseudocapsicum und der Bockshorn Lycium barbarum – alle mit ganz speziellen Aspekten, die von den „drei Großen“ (Bell., Hyos., Stram.) nicht abgedeckt werden.

Die meisten Nachtschatten-Patienten wurden in frühesten Kindheit schrecklich traumatisiert. Als Phobien, Gewaltimpulse und Somatisierungen melden sich die verdrängten Inhalte unüberhörbar zu Wort.

Mit den (beim Seminar erhältlichen) Fallsammlungen zu Alraune **Mandragora**, Bilsenkraut **Hyoscyamus**, Kartoffel **Solanum tuberosum** und Tomate **Lycopersicum**, hat sich Karl-Josef Müller bereits als Kenner der Nachtschatten bewiesen.

Anmeldung:

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgenden Seminaren an:

O 12./13. Mai 2012 in Kassel (Karl-Josef Müller)

Uhrzeit:

Samstag von 9.30 bis 18 Uhr (incl. Mittagspause)

Sonntag von 9.00 bis 14 Uhr (ohne Mittagspause)

Kosten:

Anmeldung und Überweisung bis zum 30. März 2012: 155,00 Euro.

Barzahlung am Seminartag 165€.

Ich entrichte den Betrag von

155,00 Euro per Überweisung spätestens zum 30. März 2012
Konto: Vedrana Schreiner, Kto.: 24002004, Kasseler Bank eG, BLZ 520 900 00

165,00 Euro in bar am Seminartag

Anschrift (bitte leserlich oder Stempel) + E-Mail-Adresse

Datum, Telefonnummer und Unterschrift

Anmeldungen und Info: Homöopathie-Schule Vellmar,

Vedrana Schreiner (Zertifiziert als Therapeutin und Dozentin/Schule durch die SHZ)

Frommershäuser Str. 84, 34246 Vellmar, 0561-8 20 23 74

v.schreiner@heilpraktiker-vellmar.de

Seminarort:

CBG Christliches Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe GmbH

Herkulesstraße 36

34119 Kassel